

Handbuch

Modul Sanitätsdienst

Nutzungshinweise zum Fireboard Modul Sanitätsdienst www.fireboard.net/hilfe



Stand: 15. Oktober 2024

Sämtliche Dokumente der Fireboard GmbH, Ostendstraße 3, 63110 Rodgau sind urheberrechtlich geschützt. Inhalte der Dokumente dürfen in keiner Form und auf keine Weise bearbeitet, kopiert, verbreitet, eingefügt, vervielfältigt, wiederveröffentlicht, heruntergeladen, angezeigt, veröffentlicht, übertragen oder verkauft werden, weder vollständig noch in Auszügen, ohne die vorherige schriftliche Genehmigung der Fireboard GmbH.

Inhalt

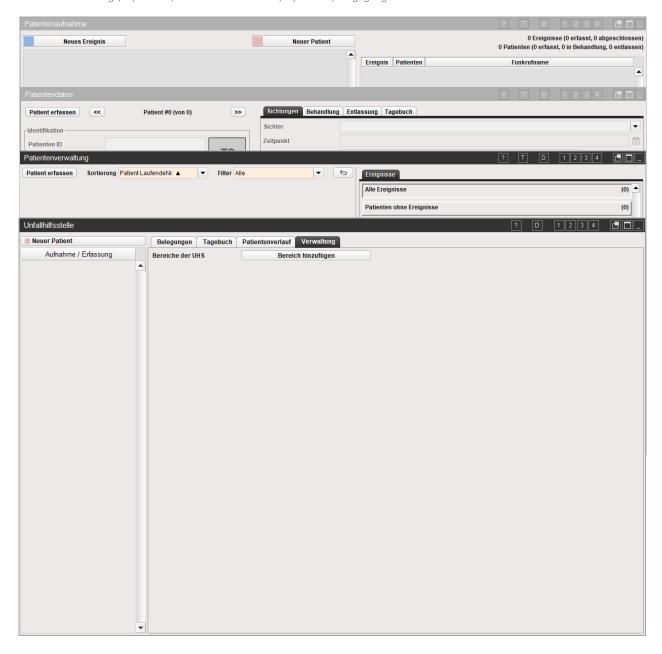
1	Einlei	ung		5		
2	Funkt	onen des Moduls "Sanitätsdienst		6		
2.1						
	2.1.1					
	2.1.2					
	2.1.3	Patient einem Ereignis zuordnen	9			
	2.1.4	Schnellzuweisung von Einsatzmittel	l	10		
	2.1.5	Direktdruckfunktion der Patientenau	ufnahme	11		
2.2	Patien	Patientendaten				
	2.2.1	Allgemeine Patientendaten				
		2.2.1.2 Identifikation 2.2.1.3 Persönliche Daten	urchblättern	12 13		
	2.2.2	Sichtungen		14		
		2.2.2.1 Sichtungskategorien		15		
	2.2.3	Behandlung		15		
		2.2.3.2 Behandlung in Sanitäts:	idortstation	16		
	2.2.4	Entlassung		17		
	2.2.5	Verlauf		17		
	2.2.6	6 Tagebuch				
	2.2.7	Direktdruckfunktion der Patientenda	aten	20		
2.3	Patien	enverwaltung		21		
	2.3.1	Patientenübersicht				
	2.3.2	Ansicht, Sortieren, Filtern und Suchen				
	2.3.3	Die Patientenkachel		23		
		2.3.3.2 Sichtungskategorie		24		
	2.3.4	Ereignisse		24		
		9				
	2.3.5	Direktdruckfunktion der Patientenve	erwaltung	25		
2.4	Unfall	lfsstellen		26		
	2.4.1	Neuer Patient		26		
	2.4.2	Verwaltung		27		

	2.4.3	Belegung
	2.4.4	Tagebuch der UHS
	2.4.5	Patientenverlauf 31
2.5	Berich	te32

1 Einleitung

Das Modul "Sanitätsdienst" hilft Ihnen, den effizienten Ablauf bei Sanitätsdiensten und Großveranstaltungen sicherzustellen. Bei Evakuierungen von Gebäuden mit einer großen Anzahl an Personen behalten Sie stets den Überblick und können den anrückenden Kräften schnell einen strukturierten Einblick in die Lage vermitteln.

Im Folgenden wird auf die Bedienung der Modulbestandteile Patientenaufnahme (Kapitel 2.1), Patientendaten (Kapitel 2.2), Patientenverwaltung (Kapitel 2.3) und Unfallhilfsstellen (Kapitel 2.4) eingegangen.



2 Funktionen des Moduls "Sanitätsdienst"

2.1 Patientenaufnahme

Mit der Patientenaufnahme erfassen Sie die Informationen, die Sie für eine effiziente Abarbeitung und Dokumentation benötigen. Auch Sichtungsergebnisse und Behandlungen können hier erfasst werden. Ereignisse können schnell erfasst und den Sanitätstrupps oder Unfallhilfsstellen zugeordnet werden.



Öffnen Sie das Formular der Patientenaufnahme durch einen Klick auf den entsprechenden Funktionsmagneten.



2.1.1 Erstellen und Abschließen eines Ereignisses

Um ein neues Ereignis zu erstellen, klicken Sie im linken oberen Rand auf das Feld "Neues Ereignis".



Das Ereignis wird in der Übersicht durch ein blaues Dialogfenster dargestellt.

Dem Ereignis können eine Bezeichnung und ein Ort zugeordnet werden. Es handelt sich hierbei um Freitexteingaben.

Mit dem Erstellen wird ein automatischer Zeitstempel für den Beginn des Ereignisses gesetzt. Dieser kann durch einen Klick auf das 🔼 - Symbol abgeändert werden.

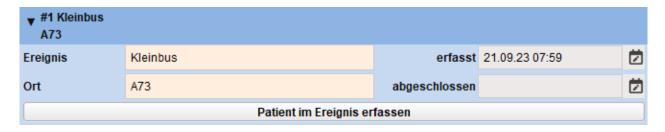
Über das • und • können Sie die Zeitangaben abändern. Mit einem Klick auf "Übernehmen" bestätigen Sie Ihre Eingabe.

Mit "Werte löschen" wird der Zeitstempel gelöscht und das Eingabefenster geschlossen.

Über die Schaltfläche "Abbrechen" wird die Eingabe abgebrochen.



Wenn ein Ereignis abgeschlossen werden soll, klicken Sie neben dem Feld abgeschlossen auf das Z -Symbol und verfahren wie zuvor beschrieben.

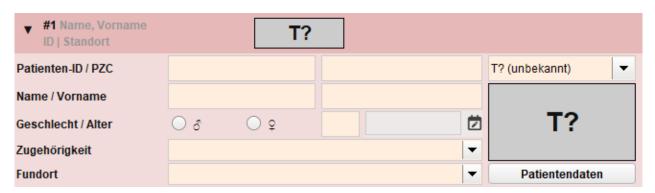


Wie Patienten und/oder Einsatzmittel einem Ereignis zugeordnet werden, können Sie im Kapitel 2.1.3 und 2.1.4 nachlesen.

2.1.2 Erfassen von neuen Patienten

Um einen neuen Patienten zu erfassen, klicken Sie auf das Feld "Neuer Patient" am oberen Rand. Der neue Eintrag zur Erfassung des Patienten erscheint am Anfang der Übersicht und wird durch einen rosa Balken dargestellt.





Das Aufnahmefeld verfügt über folgende Eingabefelder:

Patienten ID / PZC Die ID / PZC, die Sie dem Patienten zuteilen.

Name/Vorname des Patienten.

Geschlecht Das Geschlecht des Patienten kann ausgewählt werden.

Alter Das Alter des Patienten kann per Freitext eingegeben werden.

Alternativ können Sie über das 🔼 - Symbol das Geburtsdatum erfassen.

Mit und können Sie die Datumsgaben abändern. Über den

Button "Übernehmen" bestätigen Sie Ihre Eingabe.

Mit dem Feld "Werte löschen" wird die Eingabe gelöscht und das

Eingabefenster wird geschlossen.

Über die Schaltfläche "Abbrechen" wird die Eingabe abgebrochen.

Zugehörigkeit Die ethnische Zugehörigkeit des Patienten.

Fundort Der Auffindungsort des Patienten

Sichtungskategorie Die Sichtungskategorie des Patienten kann per Schnellerfassung aus-

gewählt werden.

Eine nachträgliche Änderung der Kategorie ist möglich, solange keine Sichtung in den Patientendaten eingetragen ist (siehe Kapitel 2.2.2).

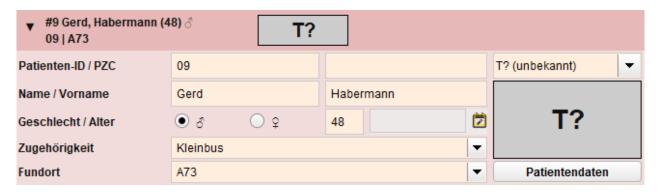


. . . .

16.05.2000

Werte löschen

Über das Feld Patientendaten springen Sie direkt zu den Patientendaten (siehe Kapitel 2.2.1) des jeweiligen Patienten.



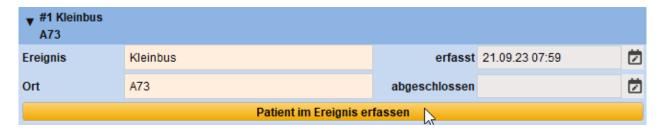
Tipp: Alternativ kann ein Patient direkt innerhalb eines Ereignisses erfasst werden (siehe Kapitel 2.1.3).

2.1.3 Patient einem Ereignis zuordnen

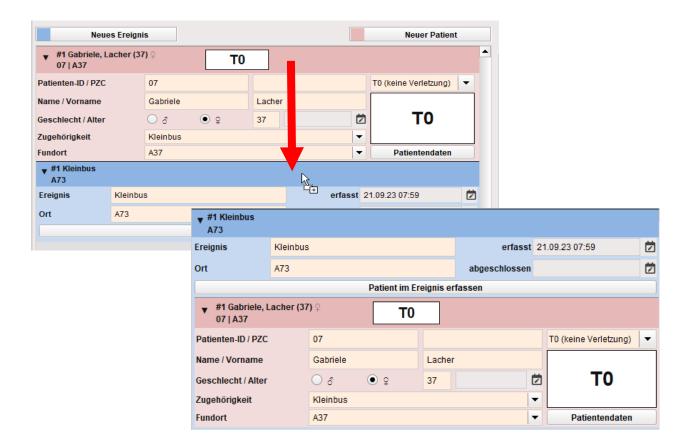
Es bestehen zwei Möglichkeiten, um einen Patienten einem Ereignis zuzuordnen:

- Patienten in einem Ereignis erfassen.
- Patienten nachträglich einem Ereignis zuteilen.

Wenn Sie ein Ereignis erstellt haben (siehe Kapitel 2.1.1), können Sie Patienten direkt innerhalb des Ereignisses erfassen. Klicken Sie hierfür auf die Schaltfläche "Patient im Ereignis erfassen". Der Patient wird automatisch dem Ereignis zugeordnet.



Um einen Patienten nachträglich einem Ereignis zuzuteilen, ziehen Sie per Drag & Drop das Patientenblatt auf das Ereignis. Der Patient wird anschließend in der Übersicht unterhalb des Ereignisses eingeordnet. Die Patientenliste innerhalb eines Ereignisses wird mit einem blauen Rahmen umfasst.



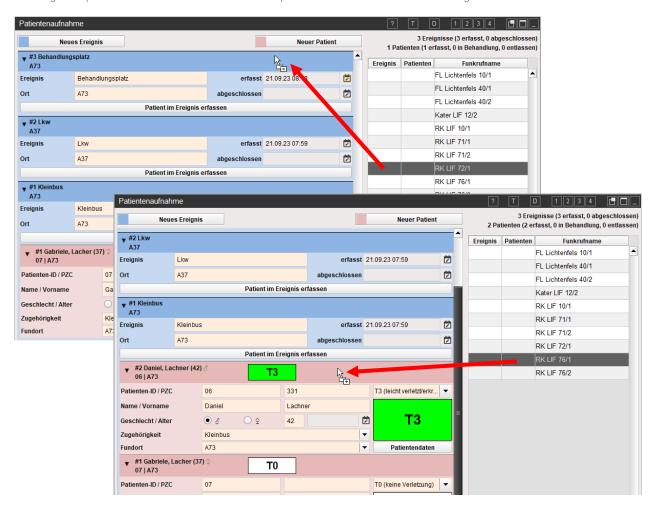
2.1.4 Schnellzuweisung von Einsatzmittel

Um einem Ereignis bzw. einem Patienten ein Einsatzmittel zuteilen zu können, benötigen Sie das Modul "Einsatzführung".

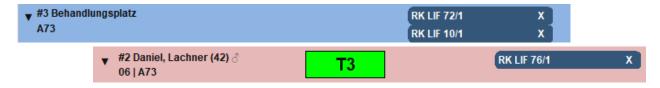
Nachdem Sie die Einsatzmittel Ihrem Pool bzw. Einsatzabschnitt zugeteilt haben, werden diese in der rechten oberen Ecke des Formulars aufgeführt.

Ereignis	Patienten	Funkrufname
		FL Lichtenfels 10/1
		FL Lichtenfels 40/1
		FL Lichtenfels 40/2
		Kater LIF 12/2

Per Drag & Drop können Sie das Einsatzmittel auf die Kopfleiste eines Patienten bzw. eines Ereignisses ziehen.



Das zugeordnete Einsatzmittel wird durch eine blaue Fahne in der Kopfleiste des Ereignisses bzw. Patienten dargestellt.



Wurde das Einsatzmittel falsch zugeordnet kann es per Klick auf das 🔀 wieder entfernt werden. Einem Patienten/Ereignis können mehrere Einsatzmittel zugeordnet werden. Die Zuordnung eines Einsatzmittels wird im Einsatztagebuch vermerkt.

In der Tabelle der Einsatzmittel werden die Zuordnungen zum entsprechenden Ereignis blau und zu Patienten rosa ausgewiesen

Ereignis	Patienten	Funkrufname
		FL Lichtenfels 10/1
		FL Lichtenfels 40/1
		FL Lichtenfels 40/2
		Kater LIF 12/2
#3		RK LIF 10/1
	#5	RK LIF 71/1
	#2	RK LIF 71/2
#3		RK LIF 72/1
	#6	RK LIF 76/1
#2		RK LIF 76/2

2.1.5 Direktdruckfunktion der Patientenaufnahme

In der Titelleiste des Formulars Patientenaufnahme können Sie über das Die "Direktdruckfunktion" aufrufen.

Nebst den Standardberichten "Patientengesamtbericht" und "Patientensammelbericht" (siehe Kapitel 2.5) kann die "Patientenaufnahme" als PDF gespeichert und ausgedruckt werden.





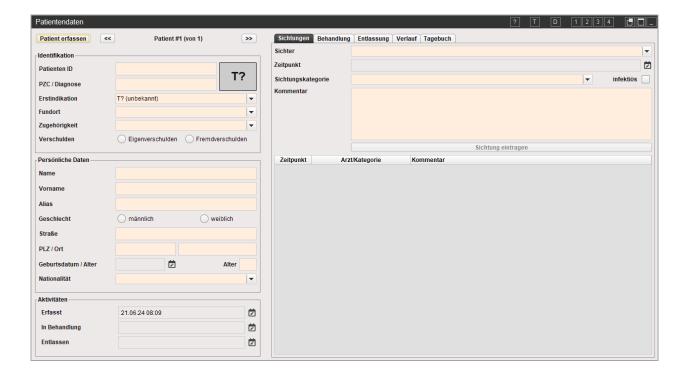
2.2 Patientendaten

Über das Formular "Patientendaten" erfassen Sie

- Patientendaten (siehe Kapitel 2.2.1)
- Sichtungsergebnisse (siehe Kapitel 2.2.2)
- Behandlungsmaßnahmen (siehe Kapitel 0)
- Entlassung (siehe Kapitel 2.2.4)
- Patiententagebuch (siehe Kapitel 2.2.6)



Öffnen Sie das Formular der Patientendaten durch einen Klick auf den entsprechenden Funktionsmagneten.



2.2.1 Allgemeine Patientendaten

Die allgemeinen Patientendaten sind in dem Formular Patientendaten immer einsehbar.

2.2.1.1 Patient erfassen und durchblättern

Um einen Patienten zu erfassen, klicken Sie auf das Feld Patient erfassen in der linken oberen Ecke. Sie können nun alle relevanten Patientendaten eintragen.

Um die Patientenblätter durchzublättern, klicken sie auf « oder ».

2.2.1.2 Identifikation

Zum Erfassen der zur Identifikation relevanten Daten, füllen Sie die Freitextfelder aus.

Zum Eintragen der Erstindikation, öffnen Sie das Auswahlmenü und wählen die Sichtungskategorie (siehe Kapitel 2.2.2.1).

Je nach Auswahl wird die Triage farblich in der Identifikation dargestellt.

Fundort und Zugehörigkeit sind Freitextfelder. Nach der ersten Eingabe von z.B. einem Fundort, kann dieser bei nachfolgenden Eingaben über das Auswahlmenü schneller gewählt werden.

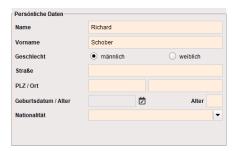
Ebenso kann ausgewählt werden, ob ein Eigen- oder Fremdverschulden vorliegt.

2.2.1.3 Persönliche Daten

Die Eingabe der persönlichen Daten erfolgt über Freitextfelder.

Das Geschlecht des Patienten kann durch eine Schnellwahl erfasst werden.





Das Geburtsdatum des Patienten wird über die Schaltfläche derfasst.

Mit • und • können Sie die Zeitangaben abändern. Mit einem Klick auf das Feld "Übernehmen" bestätigen Sie Ihre Eingabe.

Mit dem Feld "Werte löschen" wird die Eingabe gelöscht und das Eingabefenster wird geschlossen.

Über die Schaltfläche "Abbrechen" wird die Eingabe abgebrochen.



Das Alter wird nach der Eingabe eines Geburtsdatums automatisch errechnet. Alternativ können Sie ein Alter ohne die Eingabe eines Datums erfassen.

Das Feld Nationalität ist ein Freitextfeld. Nach der ersten Eingabe von z.B. einem Fundort, kann dieser bei nachfolgenden Eingaben über das Auswahlmenü schneller gewählt werden.

2.2.1.4 Aktivitäten

Unter dem Punkt "Aktivitäten" wird vermerkt, wann der Patient erfasst, behandelt und wieder entlassen wurde.



2.2.2 Sichtungen



Über dein Reiter Sichtungen erfolgt die Eingabe der Sichtungsergebnisse über Freitextfelder.

Nachdem ein "Sichter" das erste Mal eingetragen worden ist, kann er bei weiteren Sichtungen über die Schnellwahl direkt ausgewählt werden.

Der Zeitpunkt der Sichtung wird über die Schaltfläche derfasst. Mit einem Doppelklick auf diese Schaltfläche wird die aktuelle Zeit als Sichtungszeitpunkt eingestellt.

Mit • und • können Sie die Zeitangaben abändern. Mit einem Klick auf das Feld "Übernehmen" bestätigen Sie Ihre Eingabe.

Mit dem Feld "Werte löschen" wird die Eingabe gelöscht und das Eingabefenster wird geschlossen.

Über die Schaltfläche "Abbrechen" wird die Eingabe abgebrochen.



Durch das Erfassen der Sichtungskategorie über den Sichtungsdialog, kann die Sichtungskategorie über die Schnellerfassung (siehe Kapitel 2.1.2) nicht mehr geändert werden.

Ist der Patient zu dem infektiös kann dies über das Setzen des Hakens, entsprechend gekennzeichnet werden. In diesem Fall wird Sichtungskategorie mit einem Ausrufzeichen (!) gekennzeichnet



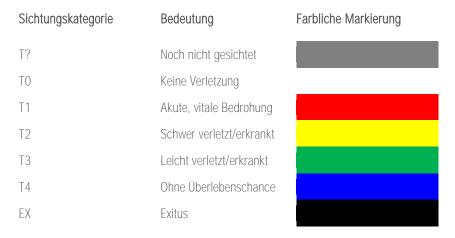
Die Eingabe eines Kommentars ist optional.

Erst nachdem Sichter, Zeitpunkt und Sichtungskategorie eingegeben worden sind, ist das Speichern einer Sichtung möglich. Klicken Sie hierfür auf die Schaltfläche Sichtung eintragen

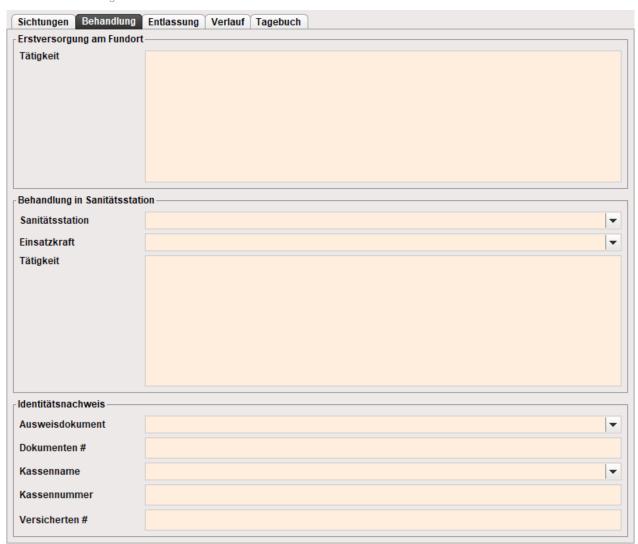
Das Eintragen mehrerer Sichtungen ist möglich. Diese werden im unteren Bereich tabellarisch dargestellt. So erfasste Sichtungen können nachträglich nicht geändert oder gelöscht werden.

2.2.2.1 Sichtungskategorien

Die in Fireboard verwendeten Sichtungskategorien teilen sich wie folgt auf:



2.2.3 Behandlung



Die Dokumentation der Behandlungsmaßnahmen gliedert sich in die Bestandteile:

- Erstversorgung am Fundort (siehe Kapitel 2.2.3.1)
- Behandlung in Sanitätsstation (siehe Kapitel 2.2.3.2)
- Identitätsnachweis (siehe Kapitel 2.2.3.3)

2.2.3.1 Erstversorgung am Fundort

Zum Erfassen der Erstversorgung am Fundort steht Ihnen ein Freitextfeld zur Verfügung.



2.2.3.2 Behandlung in Sanitätsstation

Um die durchgeführten Behandlungen zu dokumentieren, stehen Ihnen Freitextfelder zur Verfügung.

Nachdem eine Sanitätsstation oder Einsatzkraft das erste Mal eingetragen worden ist, können diese bei weiteren Sichtungen über die Schnellwahl ▼ direkt ausgewählt werden.



2.2.3.3 Identitätsnachweis

Der Identitätsnachweis wird per Freitextfeld geführt. Über die Schnellwahl ▼ können sie eventuelle vorherige Eingaben abrufen.

Bei den Ausweisdokumenten wird eine Auswahl der üblichen Ausweisdokumente vorgeschlagen.



2.2.4 Entlassung

Sichtungen Behandlung	Entlassung Verlauf Tagebuch	
Transportart	✓ Liegend Sitzend	
	mit Notarzt intubiert isoliert	
Fachrichtung		•
Entlassungsweg	KTW	~
Ziel	Klinikum Lichtenfels	•
Funkrufname/Kennz.	RK LIF 72/1	

Unter dem Tab "Entlassung" können Transportart, Fachrichtung, Entlassungsweg und Ziel, sowie der Rufname des Transportmittels dokumentiert werden.

Als Transportart kann, "Liegend" oder "Sitzend" ausgewählt werden. Es handelt sich hierbei um eine Entweder/Oder-Eingabe.

Zusätzlich können Informationen wie Begleitung durch einen Notarzt, ob der Patient intubiert transportiert wird oder ob der Patient isolationspflichtig ist.

Bei den Eingabefeldern zu "Fachrichtung" und "Ziel" handelt es sich um eine Freitexteingabe.

Nachdem eine Fachrichtung und ein Ziel das erste Mal eingetragen wurden, können diese bei der weiteren Auswahl über die Schnellwahl ausgewählt werden.

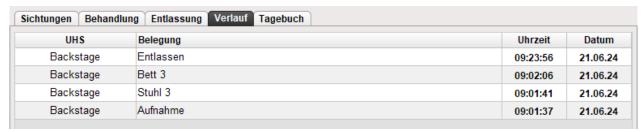
Über das Feld "Entlassungsweg" können Sie festlegen, mit welchem Mittel/Weg der Patient entlassen worden ist.

Von Seiten Fireboard bekommen Sie über die Schnellwahl Wege vorgeschlagen. Zusätzlich handelt es sich hierbei um eine Freitexteingabe.

Nachdem ein Entlassungsweg das erste Mal eingetragen worden ist, kann dieser bei der weiteren Auswahl über die Schnellwahl erneut ausgewählt werden.

Bei dem Feld "Funkrufname/Kennz." handelt es sich um eine Freitexteingabe. Bei der Eingabe eines Funkrufnamens, erfolgt keine Verknüpfung mit eingesetzten Einsatzmitteln.

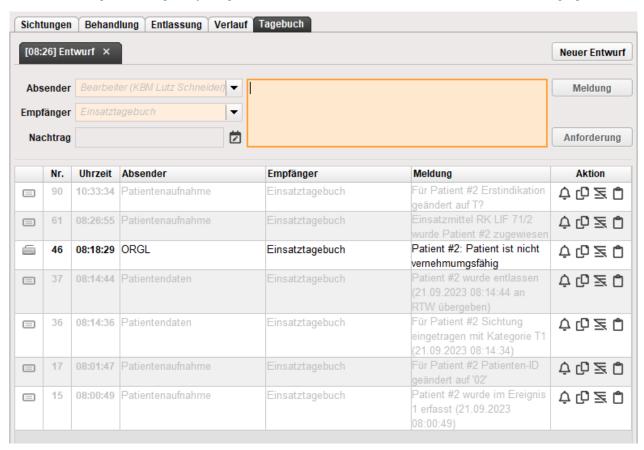
2.2.5 Verlauf



Auf dem Reiter Verlauf erhalten Sie eine Übersicht über den jeweils letzten Unterbringungsstandort des Patienten

2.2.6 Tagebuch

Unter dem Tab "Tagebuch" erfolgt zum jeweiligen Patienten automatisiert eine Dokumentation zu verschiedenen Vorgängen.



Diese umfasst die Erfassung bzw. vorgenommene Änderungen in den Feldern:

- Patienten ID
- Erstindikation
- Erfasst Datum
- Behandlungsdatum
- Sichtungsergebnis
- Sanitätsstation
- Statusänderung
- Behandlung
- Entlassen Datum
- Entlassungsweg
- Zuordnung EM
- Zuordnung Ereignis

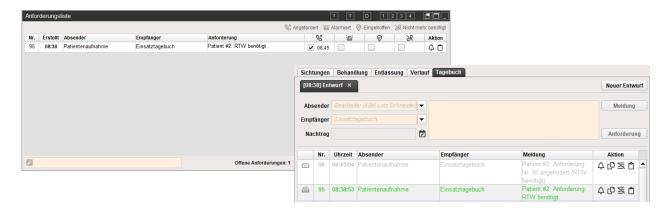
Zudem können im Tagebuch weitere Meldungen so wie Anforderungen manuell erfasst werden.

Handelt es sich um einen Nachtrag kann über das 🗖 - Symbol der Zeitpunkt zur Meldung angegeben werden.



Nach Bestätigung der Angaben über den Button Meldung bzw. Anforderung werden diese in die untere Tabelle aufgenommen.

Wurde eine Anforderung erfasst wird zudem ein entsprechender Eintrag in der Anforderungsliste vorgenommen. Die Bearbeitungsstatus der jeweiligen Anforderung werden parallel zum Einsatztagebuch auch im jeweiligen Patiententagebuch vermerkt.



Die Funktionen in der Spalte "Aktion" sind identisch zum Einsatztagebuch. Eine Beschreibung hierzu finden Sie im <u>Handbuch</u> <u>Grundsystem und allgemeine Bedienhinweise (PDF)</u> Kapitel 6.2.

2.2.7 Direktdruckfunktion der Patientendaten

In der Titelleiste des Formulars Patientendaten können Sie über das Diektdruckfunktion" aufrufen.

Nebst den Standardberichten "Patientengesamtbericht" und "Patientensammelbericht" (siehe Kapitel 2.5) können folgende Berichte als PDF gespeichert und ausgedruckt werden:

- Ausgewählter Patient #n
- Tagebuch (des gewählten Patienten)
- Alle Patienten
- Vordruck (leerer Vordruck zur Erfassung von Patientendaten)

Drucken als PDF

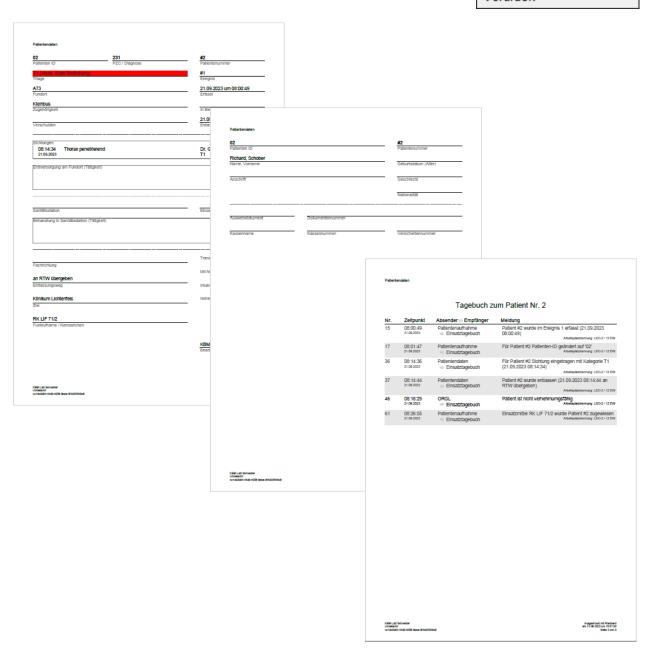
Patientengesamtbericht Patientensammelbericht

Ausgewählter Patient #1

Tagebuch

Alle Patienten

Vordruck



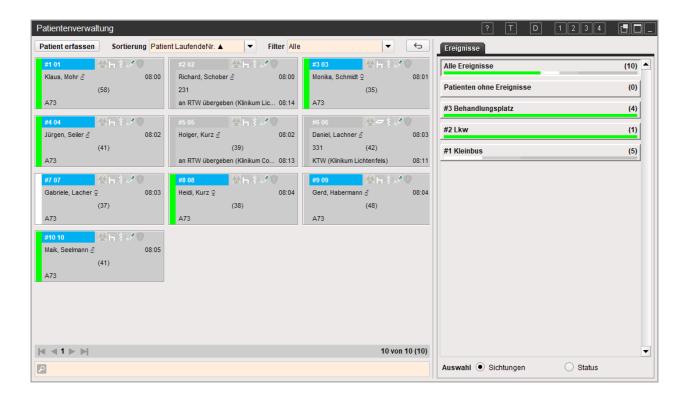
2.3 Patientenverwaltung

Die Patientenverwaltung ermöglicht einen Gesamtüberblick über die eingetragenen Patienten, den Transportstatus und die Triage Ergebnisse.

Neben der Anschrift erhalten Sie mit einem Blick Informationen über den Zustand und Status der Patienten. Außerdem können Sie durch die Sortier- sowie die Filterfunktion gezielt nach bestimmten Patienten oder Ereignisorten suchen.



Öffnen Sie das Formular der Patientenverwaltung durch einen Klick auf den entsprechenden Funktionsmagneten.



2.3.1 Patientenübersicht

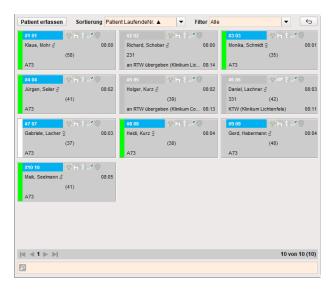
Der linke Bereich der Patientenverwaltung gibt Ihnen einen Überblick über die angelegten Patienten in Form von Patientenkacheln.

Sie haben die Möglichkeit neue Patienten zu erfassen und die Sortier- sowie Filterfunktion zu nutzen. Für eine konkrete Suche steht im unteren Bereich eine Suchleiste zur Verfügung.

Pro Seite zeigt die Patientenübersicht 15 Aufträge an.

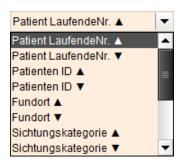
Sind mehr als 15 Patienten erfasst worden, können Sie die Pfeile im linken unteren Bereich oder die Seitenzahlen verwenden um die Seiten zu wechseln.

Über die Suche am unteren Rand können Sie nach Patienten ID, Vor-/ Nachname und Fundort suchen



2.3.2 Ansicht, Sortieren, Filtern und Suchen

Mit Hilfe der Sortierfunktion können Sie die Patienten nach verschiedenen Kategorien ordnen lassen. Über das Symbol hinter der entsprechenden Bezeichnung können Sie entscheiden, ob aufsteigend oder absteigend sortiert werden soll.



Durch die Filterfunktion sind Sie in der Lage Patienten, die nicht einem bestimmten Kriterium entsprechen, auszublenden. Sie tauchen, solange die Filterung aktiv ist, nicht in der Liste auf. Wird die Filter-Auswahl zurück auf "Alle" gestellt, so werden wieder alle Einsätze angezeigt.

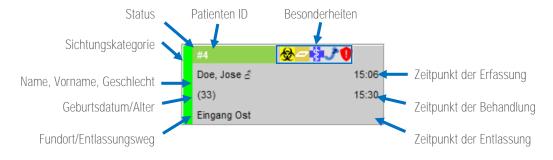


Um die aktuelle Sortierung der Kacheln zurückzusetzen, klicken Sie auf 🕒 .

2.3.3 Die Patientenkachel

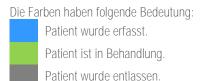
Die Patientenkachel zeigt alle patientenrelevanten Informationen, die bei den Patientendaten (siehe Kapitel 2.2) erfasst worden sind. Mit einem Doppelklick auf eine Kachel, gelangen Sie zu den jeweiligen Patientendaten.

Auf der Patientenkachel wird erfasst:



2.3.3.1 Status

Der Status eines Patienten wird durch eine farbliche Markierung auf der Patientenkachel verdeutlicht.





Eine weitere Statusübersicht, für die diese farbliche Markierung gilt, ist über die Ereignisse möglich (siehe Kapitel 2.3.4.2).

2.3.3.2 Sichtungskategorie

Die Sichtungskategorie eines Patienten wird durch eine farbliche Markierung auf der Patientenkachel verdeutlicht. Die Bedeutung der Farben, können Sie Kapitel 2.2.2.1 entnehmen.

2.3.3.3 Besonderheiten

Die Symbole in der Kopfzeile der Patientenkachel zeigen Besonderheiten, besondere Maßnahmen oder Zustände des Patienten an:

- ★ Kontaminierter Patient.
- Patient ist Isolationspflichtig.
- Patient muss liegend transportiert werden.
- Transport wird vom Notarzt begleitet.
- Patient ist intubiert und beatmet.

2.3.4 Ereignisse

In dem Reiter "Ereignisse" werden alle bei der Patientenaufnahme erstellten Ereignisse numerisch sortiert aufgelistet.

Neben der Ereignisbezeichnung sehen Sie die Anzahl der Patienten, die dem jeweiligen Ereignis zugeordnet wurden.

Je nach Anzahl der Patienten in einem Ereignis teilt sich die farbliche Markierung auf. Zudem stellt der farbliche Balken unter der Ereignisbezeichnung die Sichtungskategorien, bzw. den Status der Patienten dar.

2.3.4.1 Sichtungen

Um die Ereignisliste nach Sichtungen zu filtern, wählen Sie in der Auswahl am unteren Rand der Übersicht den Punkt "Sichtungen" aus.

Die Bedeutung der farblichen Markierung, können Sie Kapitel 2.2.2.1 entnehmen.



2.3.4.2 Status

Um die Ereignisliste nach Status zu filtern, wählen Sie in der Auswahl am unteren Rand der Übersicht den Punkt "Sichtungen" aus.

Die Bedeutung der farblichen Markierung, können Sie Kapitel 2.3.3.1 entnehmen.



2.3.5 Direktdruckfunktion der Patientenverwaltung

In der Titelleiste des Formulars Patientenverwaltung können Sie über das Diektdruckfunktion" aufrufen.

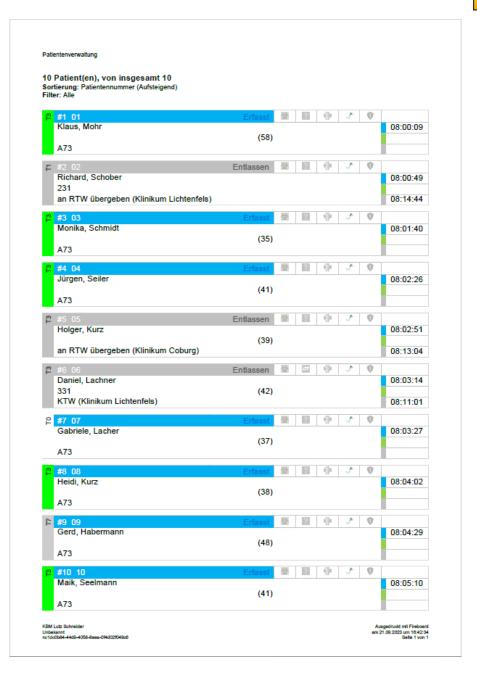
Nebst den Standardberichten "Patientengesamtbericht" und "Patientensammelbericht" (siehe Kapitel 2.5) kann die "Patientenaufnahme" als PDF gespeichert und ausgedruckt werden.

Drucken als PDF

Patientengesamtbericht

Patientensammelbericht

Patienten

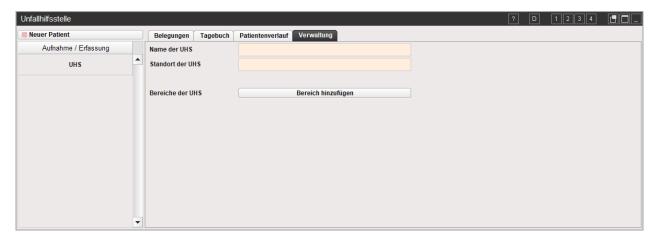


2.4 Unfallhilfsstellen

Im Rahmen von Sanitätsdiensten auf weitläufigen Veranstaltungsflächen, werden über das Gelände hinweg mehrere Unfallhilfsstellen (kurz UHS) eingerichtet, die sich als Organisationseinheit um die Aufnahme, Behandlung oder Weiterverteilung von Patienten kümmern. Diese Einheiten müssen ihre Belegung und ggf. Einsatzmittelanforderungen eigenständig koordinieren und dokumentieren. Hierfür bietet Fireboard die Anlage von Unfallhilfsstellen an.



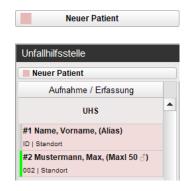
Öffnen Sie das Formular der Unfallhilfsstellen durch einen Klick auf den entsprechenden Funktionsmagneten



2.4.1 Neuer Patient

Über den Button <Neuer Patient> können Einträge für aufgenommene Patienten erstellt werden. Diese werden in der Liste als Patientenkacheln mit eindeutiger Patientennummer dargestellt. Per Doppelklick auf eine Kachel können zu jedem späteren Zeitpunkt die zugehörigen Patientendaten (siehe Kapitel 2.2) ergänzt werden.

Wurden bereits Patienten über das Formular Patientenaufnahme bzw. -daten erfasst, werden diese ebenfalls unter der Spalte Aufnahme/ Erfassung angezeigt.



2.4.2 Verwaltung

Auf dem Reiter Verwaltung, haben Sie die Möglichkeit über die Felder "Name der UHS" und "Standort der UHS" zur schnelleren Erkennung der Hilfsstelle, z.B. im Fireboard Portal Einsatzticker, entsprechende Angaben zu hinterlegen.

Das Erstellen von Bereiche zur Hilfsstelle erfolgt über den darunter angeordneten Button <Bereich hinzufügen>. Zu diesen können anschließend Ausstattungsmerkmale erfasst werden.

Bereich hinzufügen



Im linken Teil des neuen Tabelleneintrags können Sie den Namen, die Standortbeschreibung und relevante Informationen wie z.B. Erreichbarkeit oder Öffnungszeiten zu diesem hinterlegen. Die neuen Bereiche werden in der Spalte Aufnahme/Erfassung mit der entsprechenden Bezeichnung ausgewiesen.



Tipp: Sind mehrere Bereiche angelegt worden, kann die Reihenfolge der gewünschten Ausweisung auf den Reiter Belegung, über die Button und in der oberen linken Ecke eines Bereiches festgelegt werden.

Ausstattungsmerkmale eines Bereiches

Ausstattungsmerkmal hinzufügen

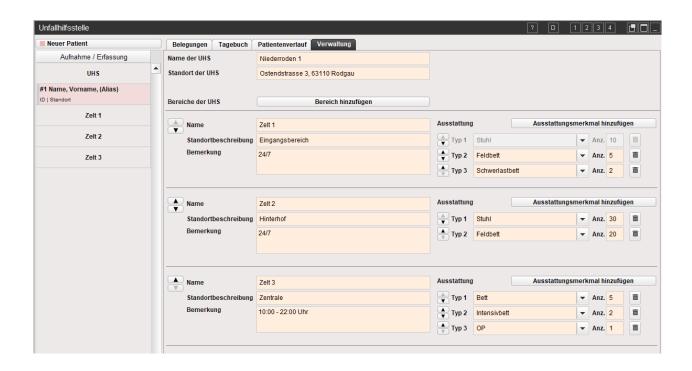
Über den Button < Ausstattungsmerkmal hinzufügen > kann die Einrichtung des jeweiligen Bereiches vorgenommen werden.

Im Feld Typ legen Sie die Art der Ausstattung fest. Hier kann optional aus dem Pulldown Menü gewählt oder eine eigene Bezeichnung eingegeben werden. Im rechten Feld daneben kann die Anzahl der so abgelegten Ausstattung erfasst werden.

Über die Buttons und wie können Sie die Reihenfolge der Ausweisung der Ausstattung ändern.

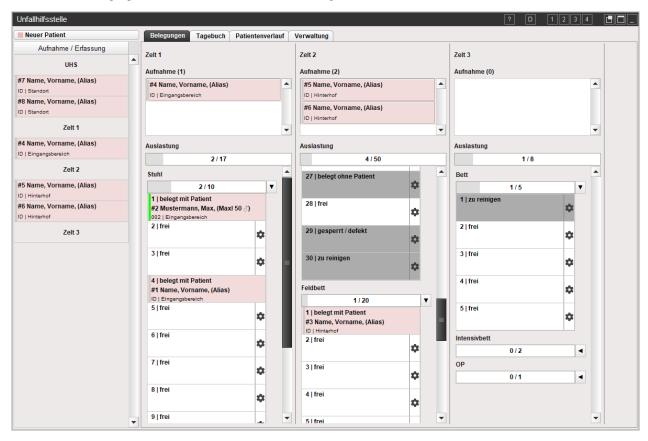
Über das makann eine falsch angelegte Ausstattung gelöscht werden.

Bitte beachten Sie: Wurde ein Platz einer Ausstattung mit einem Patienten belegt, wird der Eintrag ausgegraut dargestellt und kann nicht gelöscht werden.



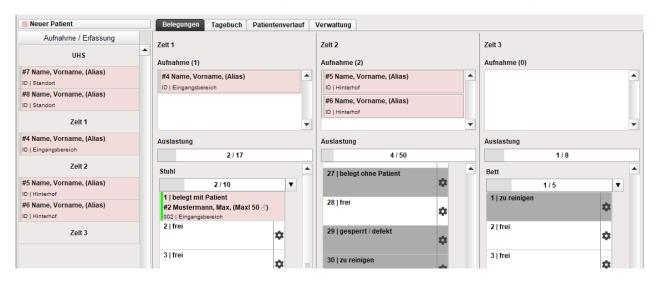
2.4.3 Belegung

Über den Reiter Belegung erhalten Sie eine Übersicht zur Auslastung der Unfallhilfsstellen.



Per Drag & Drop können Patienten aus der linken Spalte Aufnahme/ Erfassung in die jeweilige Aufnahme eines Bereiches oder direkt auf einen freien Platz einer Ausstattung gezogen werden.

Wurde ein Patient in die Aufnahme eines Bereiches verlegt, wird dieses entsprechend in der linken Spalte ausgewiesen.



Zudem können Patienten per Drag & Drop bereichsübergreifend von einer Aufnahme bzw. einem Belegungsplatz in eine andere/-n gezogen werden.

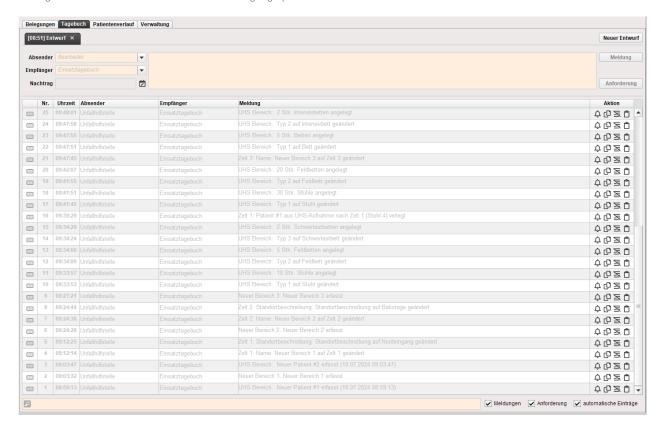
Hierbei ist zu beachten, dass nur freie Plätze belegt werden können.

Wird ein Patient entlassen, wird der Platz mit dem Status "belegt ohne Patient" ausgewiesen.



2.4.4 Tagebuch der UHS

Im Tagebuch der UHS werden alle relevanten Vorgänge protokolliert.



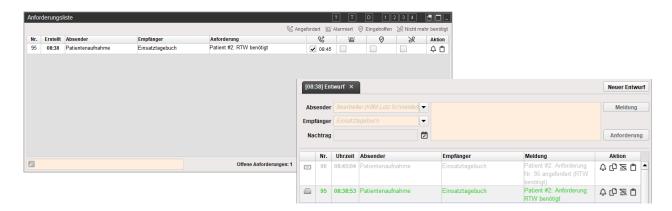
Zudem können manuell Meldungen sowie Anforderungen erfasst werden.

Handelt es sich um einen Nachtrag kann über das 🗾 - Symbol der Zeitpunkt zur Meldung angegeben werden.



Nach Bestätigung der Angaben über den Button Meldung bzw. Anforderung werden diese in die Tabelle aufgenommen.

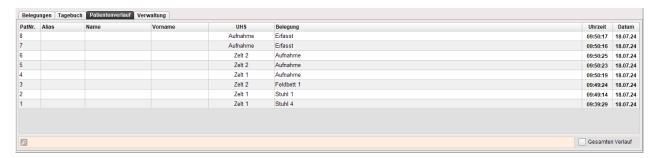
Wurde eine Anforderung erfasst, wird zudem ein entsprechender Eintrag in der Anforderungsliste vorgenommen. Die Bearbeitungsstatus der jeweiligen Anforderung werden parallel zum Einsatztagebuch auch im jeweiligen Patiententagebuch vermerkt.



Die Funktionen in der Spalte "Aktion" sind identisch zum Einsatztagebuch. Eine Beschreibung hierzu finden Sie im <u>Handbuch Grundsystem und allgemeine Bedienhinweise (PDF)</u> Kapitel 6.2.

2.4.5 Patientenverlauf

In diesem Verlauf erhalten Sie eine Übersicht über den jeweils letzten Unterbringungsstandort aller Patienten. Wie im Patientenverlauf (Bereich) auch, können Sie über das Suchfeld nach bestimmte Einträge in den enthaltenen Spalten filtern.



Soll der gesamte Werdegang des Patientenverlaufs angezeigt werden, kann die Option "Gesamten Verlauf" in der unteren rechten Ecke angehakt werden.

5 5 5 5 4 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Aufnahme Aufnahme Zelt 2 Aufnahme Zelt 2	Erfasst Erfasst Aufnahme Erfasst Aufnahme	09:50:17 09:50:16 09:50:25 09:50:25	18.07.24
5	Zelt 2 Aufnahme	Aufnahme Erfasst	09:50:25	18.07.24 18.07.24 18.07.24
5 5 5 4	Aufnahme	Erfasst		
5 5 4			09:50:16	18 07 24
4	Zelt 2	Aufnahme		
		Administra	09:50:23	18.07.24
4	Aufnahme	Erfasst	09:49:08	18.07.24
	Zelt 1	Aufnahme	09:50:19	18.07.24
•	Aufnahme	Erfasst	09:49:07	18.07.24
3	Zelt 2	Feldbett 1	09:49:24	18.07.24
3	Aufnahme	Erfasst	09:49:06	18.07.24
2	Zelt 1	Stuhl 1	09:49:14	18.07.24
2	Aufnahme	Erfasst	09:03:47	18.07.24
1	Zelt 1	Stuhl 4	09:39:29	18.07.24
1	Aufnahme	Erfasst	08:59:13	18.07.24

2.5 Berichte

Wählen Sie über das Fireboard-Menü () den Unterpunkt "Berichte" aus. Es öffnet sich der Dialog zur Berichterstellung.

In der erscheinenden Berichtsauswahl stehen Ihnen für das Modul Sanitätsdienst die Berichte **Patientengesamtbericht** und **Patientensammelbericht** zu Verfügung.

Per Klick auf den entsprechenden Button wird der Bericht als PDF erzeugt und gespeichert. Die Datei wird im Unterordner "reports" Ihres Fireboard-Ordners abgelegt.



Wurde der Bericht erstellt, kann dieser durch Klick auf "Bericht öffnen" mit einem entsprechenden Programm zur PDF-Ansicht geöffnet werden. Wahlweise kann über "Verzeichnis durchsuchen", das "report" Verzeichnis im Standard-Programm zur Ordneransicht (in Windows mit dem Explorer) gestartet werden.



Tipp: In sämtlichen Formularen des Moduls Sanitätsdienst können Berichte über die Direktdruckfunktion in der Titelleiste des Formulars aufgerufen werden.

